Reservisten ziehen Bilanz

Ein gutes Team: Ulf Sümmerer, Rudi Daxberger, Ernst Schreck, Leopold Döttl, Robert Unrecht und Johann Müller

Garham. Die Reservistenkameradschaft Garham hielt kürzllich ihre Jahreshauptversammlung ab. Zu Beginn gab es für die 16 anwesenden Mitglieder zur Stärkung eine kleine Brotzeit. Dann begrüßte der 1. Vorstand Johann Müller die Kameraden, unter ihnen Bürgermeister Willi Wagenpfeil, der Vorsitzende der Kreisgruppe Passau des VdRBw, Peter Franke, der Kreisorganisationsleiter Ulf Sümmerer, Marktrat Christian Pauli sowie die Ehrenvorstände Rudi Daxberger und Ernst Schreck.
Nach dem Totengedenken trug Schriftführer Robert Unrecht den Jahresbericht vor. Aus diesem ging hervor, dass die Kameradschaft an 22 unterschiedlichen Veranstaltungen und Anlässen seit der letzten Jahreshauptversammlung teilnahm. Auch traf man sich elf Mal zu den Monatsversammlungen.
Danach kam der Kassenbericht von Kassenwart Leopold Döttl, welcher wieder ein leichtes Plus in der Kasse, hauptsächlich dank des von der RK ausgerichteten Sonnwendfeuers in Garham, vorweisen konnte.
Bürgermeister Willi Wagenpfeil drückte seine Dankbarkeit dafür aus, dass die Reservistenkameradschaft nicht nur in Garham am Volkstrauertag die Ehrenwache in der Kirche und am Kriegerdenkmal stellt, sondern auch noch am Heldenfriedhof in Leithen. Ebenso stellte er fest, dass das Gemeinwesen in Deutschland das Ende der Wehrpflicht spürt und eine allgemeine Dienstpflicht hier ein guter Beitrag für Deutschland wäre.
Im Anschluss dankte der Kreisgruppenvorsitzende Peter Franke der RK Garham für die Einladung und bekräftigte unter anderem, dass auch der VdRBw für die Einführung einer allgemeinen Dienstpflicht sei.
Kreisorganisationsleiter Ulf Sümmerer meinte, dass die

Reservistenkameradschaft überall dabei sei und nutzte die Gelegenheit, um die Veranstaltungen der Kreisgruppe Passau vorzustellen. Dem schloss sich Vorstand Johann Müller an und wies auf die zahlreichen Termine und Anlässe im neuen Vereinsjahr hin.
Anschließend wurde die Siegerehrung zur 16. Vereinsmeisterschaft im Schießen durch den 1. Vorstand Johann Müller durchgeführt. Diese wurde unter reger Beteiligung von zwölf Mitgliedern im Schützenhaus Kropfmühl mit dem Schwedenmauser Gewehr sowie mit der 9mm-Pistole abgehalten. Alle wurden hierbei mit einer Urkunde ausgezeichnet. 1. Sieger wurde Robert Unrecht, 2. Sieger wurde Johann Müller, den 3. Platz machte Leopold Döttl. Zum Schluss wurden noch anstehende Termine, Wünsche und Anträge besprochen. – va

Quelle: PlusPNP.de Vilshofener Anzeiger –va

Mehr dazu im Vilshofener Anzeiger vom 18. April oder nach kurzer kostenloser Registrierung unter PlusPNP.de